

Vorlagen-Nr.: BV/0963/2016-2021		
Vorlage-Art: Beschlussvorlage	Datum: 07.11.2019	
	Ansprechpartner/in: Herr Schwarz	
Gremium:	Datum:	Status:
Ausschuss für Kultur, Tourismus, Freizeit, Sicherheit und Ordnung	14.11.2019	Ö
Verwaltungsausschuss	19.11.2019	N

Sachbearbeiter/in	Abteilungsleiter	Mitzeichner/in	Bürgermeister
--------------------------	-------------------------	-----------------------	----------------------

Beratungsgegenstand:

**Installieren von Geschwindigkeitsanzeigegeräten in den Ortsteilen;
Antrag der SWG-Fraktion vom 3. September 2019**

Sachverhalt:

Die SWG Jever und Friesland beantragt in den Ortsteilen / Ortschaften (Sandelermöns, Cleverns und Moorwarfen) fest installierte Geschwindigkeitsanzeigen zu installieren. Zudem sollen solche Einrichtungen an neuralgischen Punkten (z.B. Anton-Günther-Straße / AWO) im Stadtgebiet installiert werden. Dafür sollen Haushaltsmittel in den Haushalt 2020 eingestellt werden.

Neuralgische Punkte könnten außerdem die drei Grundschulen, aber auch die Schützenhofstraße und Kostverloren sein.

Eine Installation eines solchen Display an einer Kreis- oder Landesstraße müsste ein Einverständnis des jeweiligen Straßenbaulasträgers voraussetzen.

Fraglich dürfte auch sein, ob nach einer gewissen Zeit nicht ein Abnutzungseffekt einsetzt, sodass diese Displays dann ihre Wirkung verlieren würden.

Die Kosten für ein solches Display liegen bei ca. 2.000 Euro für Anschaffung und Installation. Eine Stromversorgung über Straßenlaternen ist nicht zwangsläufig möglich. Dafür müsste an jedem Standort eine individuelle Prüfung erfolgen. Die laufenden Kosten für das Auslesen der Daten und ggfls. Austausch der Batterien würden sich pro Display auf ca. 1.000 Euro belaufen.

Die Stadt Jever ist im Besitz von zwei mobilen Verkehrsdisplays, welche zurzeit im 14tägigen Wechsel im Stadtgebiet aufgestellt werden. Anregungen zu Aufstellpunkten nimmt die Verwaltung gerne entgegen und setzt diese zeitnah um.

Die Verwaltung ist der Ansicht, dass mit den zwei vorhandenen mobilen Verkehrsdisplays die angesprochenen neuralgischen Punkte im gesamten Stadtgebiet, abwechselnd versehen werden können. Damit wäre, unter Berücksichtigung der erheblichen Anschaffungs- und laufenden Kosten, die Sicherheit auf den städtischen Straßen ausreichend gewährleistet.

Finanzielle Auswirkungen:

Veranschlagung im Haushalt: ja nein

Beschlussvorschlag:

Der Antrag der SWG-Fraktion wird abgelehnt.

Anlagen: